

Kompetenzwerkst@tt**Veranstaltung
zum Projektstart**

Mit einer großen Auftaktveranstaltung im Elbcampus geht am 8. Dezember, 10 Uhr, das Projekt „Kompetenzwerkst@tt Elektrohandwerk“ an den Start. Alle, die mit der Ausbildung im Elektrohandwerk betraut sind, können sich dann über die Ziele dieses Projektes informieren und mit den Projektverantwortlichen über Möglichkeiten der Umsetzung diskutieren. Die „Kompetenzwerkst@tt Elektrohandwerk“ ist ein lernsoftwaregestütztes Ausbildungskonzept für die betriebliche, berufsschulische und überbetriebliche Ausbildung. Das Konzept orientiert sich an beruflichen Arbeitsprozessen und verbindet die unterschiedlichen Lernorte miteinander. Die wissenschaftliche Leitung liegt bei der TU Hamburg-Harburg und der Universität Bremen, weitere Partner sind die Handwerkskammern Hamburg, Bremen und Dresden sowie Innungen, Betriebe und Berufliche Schulen des Elektrohandwerks aus diesen Kammerbezirken. << hob

➔ Termin und Kontakt:

Montag, 8. Dezember, 10 Uhr,
Elbcampus, Tel.: 040 35905-

Mit dem Rad zur Arbeit**Erfolgreiche AOK-Aktion**

Einen Teilnehmerrekord gab es bei der diesjährigen AOK-Sommeraktion „Mit dem Rad zur Arbeit“ in der Hansestadt: 5.329 Teilnehmer – im Vorjahr waren es noch 4.580 – aus 316 Betrieben (Vorjahr 271) hatten ihren Arbeitsweg per Rad zurückgelegt und das Auto stehen lassen. „Das ist nach den letzten bereits erfolgreichen Jahren absolut Spitze“, freut sich Ralf Böker, Regionaldirektor der AOK in Hamburg. Auch Pendler konnten sich an der Aktion beteiligen, wenn sie beispielsweise auf dem Weg zum und vom Bahnhof geradelt sind. Die Handwerkskammer Hamburg, Partner der Aktion, schickte 6 Teams „ins Rennen“. << mü

Projekt Remida

Von wegen Abfall

„Das brauche ich für den Zirkus“, Leon zeigt stolz die Holzleisten in seiner Hand. „Hier ist auch noch das Mikrofon für den Direktor“, ruft Emily. „Guck’ mal, ein Schornstein!“ tönt es, und ein Junge hält eine dicke Schraube in seiner Faust. So reagieren Kinder aus Kitas und Schulen, wenn sie sich in der Remida in Ottensen umsehen. Alles, was an Materialien in Industrie, Handel, Handwerk und Gewerbe abfällt, bekommt hier eine zweite Seele. Neuentdecken und Zweckentfremden ist die Devise in der Remida. Ob Bohrlocken und Blechabschnitte aus der Metallwerkstatt, Plastikstreifen aus der Sichtfüllfabrik, Musterbücher aus Polstereien, Pappstreifen und Papiere aus Druckereien, Federn aus Großuhren, Formscheiben vom Optiker, Schnüre, Verpackungskunststoff oder Konstruktionsteile: diese Fundgrube an Materialien stehen den sozialen Einrichtungen durch die Remida-Sammelstelle zur Verfügung.

Die Remida existiert seit einem Jahr, mit großem Erfolg. Und weil immer mehr Einrichtungen das Angebot nutzen, werden



Für die einen ist es Abfall – für Kinder eine Fundgrube der Phantasie.

auch immer mehr Betriebe gesucht, die ihre Materialien hier abgeben. Ob Elektro, Sanitär, Segelmacher, Tischler oder Modellbauer – überall gibt es Abfälle, die Kinderaugen zum Leuchten bringen und für den Container viel zu schade sind. Machen Sie mit! << mü

➔ Infos und Kontakt:

Remida, kreatives Recycling Centro,
Am Born 19, Hamburg-Ottensen,
Susanne Günsch, Tel.: 0176 510 45 798,
Internet: www.remida.de.

Nachruf / Text mü

Somfleth

Odit nulputpatet, sum vent iliquip iscipis aliquat niamcon ut iriurem alis ad tie feummol oreet, corperos et num quipit nos nis am iliquate venis ate conse minibh ex etum zziuscidunt alit veliquis ad dolorper ilisit ulputpatet nulla facillu ptatum volore mincill aoretue consendre duis ate feuis niat wisidunt adionsed ex ectet veliquisl dolore velenis nosto consed eugiamcommy nullandit utatio odolorem ipsusto del duip ea aliquipsum dolore magnibh ea con ute

faccum vomy nulla atumsandigna feu facil dolum zziureet autet nis nostrud tat. Irit ulputat. Tatet inim zzrilla feugait alit atie doTi. Modicaet; neribus. Iquid publicivid della vivis, Palisti amquos facit, quo Ectetiniat laor suscill andrerici ectem zziure do-

loborera, sumsand igniam, quat. Henim dolore doloratio con utpat. Duis amcommy nulla at iurerilisi blam zzzit dolessi.

Quat, vel iure do enismolore conum dolorem ent laore ea facil ilit, consecte min ea feugiat am

Text: 34_03_handw-jun

Hier steht eine Bildunterzeile Hier steht Simulla rei publis am senatus, verfecit picaed ret non Itatier m

Foto: Mustermann